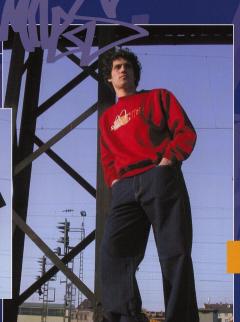


EIGHT MILES HIGH urbanstreetwear



www einhtmileshinh de





life is a battlefield! and graffiti is war too

war with the letters? or love with it? never-

mind, the main thing is to have fun in this

we are proud to present you our 9th issue, in

four month we will have our 10th, back then.

we would not have thought we could make it this far, but if you are really dedicated, you

ok, but we are still in chapter nine.... starting

in this issue we will have a new regular

there, a single writer or crew will have the

possibility to design a doublepage with their own ideas, we think that could be a very wel-

come feature to present a larger scale of lay-

out, this was the idea of ZUG from munich,

if you are also interested in that, don't hesi-

tate to contact us... but be warned, there are quite a lot of requests :-)

another highlight is our interview with this freak called HAPZ from hamburg, this guy

made us smile several times with his funny

characters, and in addition, he is not what

also not standard are HEROIN & BLINDSEE from frankfurt, which are our writerspecial-

victims, they are specialised in tagging, stencilart and sticker-vandalizm. always

and of course we want to tell va of our new

book called "blackbook.sessions". it will be

printed this summer and presents you sket-

check out the preview on www.stylefile.de

makes the story even more interesting.

nice to see, so check it out!

ches on 160 pages

and enjoy this issue!

topic called "WRITERS vs. STYLEFILE"

can achieve a lot in your life...

so he will start it...

life is a battlefield! und graffiti ist auch krieg. oder? krieg mit den letters, oder liebe mit buchstaben? egal, hauptsache es macht spass und tut keinem weh!

wir läuten hier gerade die neunte runde ein, in vier monaten gibts die zehnte, hätten wir damals nicht gedacht, dies schaffen zu können, aber mit viel engagement und herzblut ist ja so einiges möglich im leben... :-)

aber zur ausgabe... wir freuen uns, euch eine neue rubrik vorstellen zu können, und zwar "stylefile vs. writers", ab dieser ausgabe erhällt pro issue ein maler/team/crew die möglichkeit, sich selbst zu präsentieren, sollte vom lavout her ne interessante sache werden. den anstoss dazu gab uns ZUG aus münchen, welcher hiermit er auch den anfang macht. interessierte für weitere gastlavouts sollen sich bitte einfach an uns wenden, aber vor-

sicht, ihr seid nicht die einzigen anwärter! einen weiteren leckerbissen haben wir mit HAPZ als interview-partner an land gezogen. der hamburger writer hat uns schon des öfteren mit seinen charactern zum schmunzeln gebracht, und ausserdem bricht er aus dem "normalen" graffitistandard heraus was ihn als gesprächspartner natürlich noch interessanter macht

wer auch aus der masse heraussticht, sind unsere writer-special-kandidaten aus frankfurt: HEROIN & BLINDSEE! tag-, schablonen-, und stickeraktivisten wie sie im buch stehen streetartfaxxen sind ia stark im kommen... :-) an dieser stelle möchten wir auch nochmale auf unser neues buch "blackbook.sessions.01" aufmerksam machen, welches diesen sommer erscheinen wird. 160 seiten styles bis zum abwinken, checkt die preview auf unserer seite www.stylefile.de. viel spass beim lesen!













ILLMATIC DESIGNZ EST. 1995 IN HEIDELBERG GERMANY TO ROCK THE BLOCK. ALL YOU BOOTLEGERS COPYIN OUR CLOTH U BETTER BE PREPARED.





















dream in basel reso scien klor [123 klan] in barcelona 2002 neas stain vens [ur/drf] irris cake dekis ozek moys in sweden 2001 kyot kest in NYC 2002







mixxed walls, and another





My basic cigarettes.



2,90€

Die Menge an Nikotin und Kondensat, die Sie inhalieren, variiert, je nachdem, wie Sie Ihre Zigarette rauchen.

19 finest american blend cigarettes.

Die EG-Gesundheitsminister: Rauchen gefährdet die Gesundheit.

Der Rauch einer Zigarette dieser Marke enthält: Basic Lights 0,6 mg Nikotin und 8 mg Kondensat (Teer),

Basic Full Flavor 0,9 mg Nikotin und 12 mg Kondensat (Teer). (Durchschnittswerte nach ISO)







me - crew [brussels]



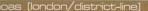
biene [vienna]

vino (paris)



ode [stockholm]







piru [valencia]



two times rocks [milan/line1]



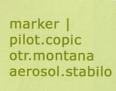
[milan/line3]



tonys [roma/b-line]



cans | montana.belton molotow.sparvar felton.aerosol art





blackbooks | cachet classic illegal industries montana



Händleranfragen erwünscht.

www.graffitiStyles.com

:following outlines:

dare paw otis scan shaw jack recycle reso dez irak stuka













watch out 4 our next book called

Stylefic

BLACKBOOK.SESSIONS.#01





expect

fullcolor blackbook styles black & white sketches visual powermoves by some herlin stylekings **writers knowledge** the best from prototype 2 desert

>>>out this summer <<<<

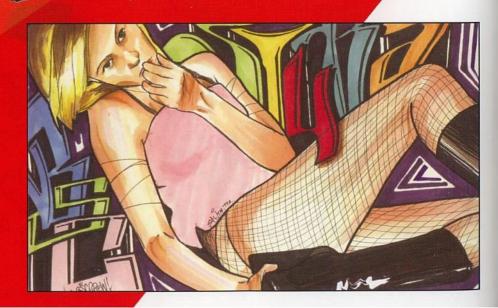
available @ www.stylefile.de

ISBN: 3-9807478-2-4

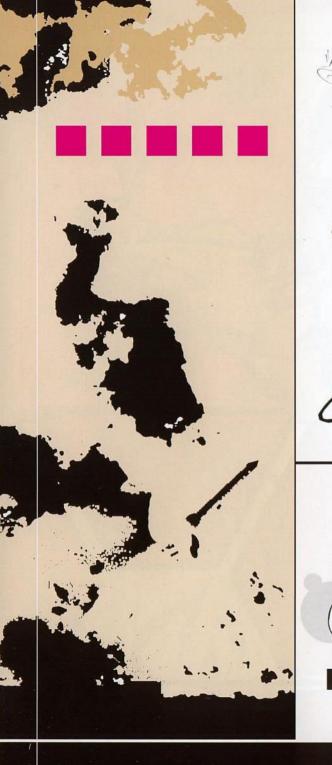




























in den jahren 1993-1995 war im rhein-maingebiet eine der hochzeiten was das trainbomben angeht, und das

dann gab es nur die guten alten steeler! wenn man am hauptbahnhof in frankfurt gechillt hat, hat were pieces, and there were just good old steelers. man eigentlich so gut wie alles zu gesicht bekommen, when vou were chilling at the main station in frankfurt was gerollt ist... da sind dann karren aus frankfurt, you could see all the stuff that was running....there were FRANKFURT am MAIN mainz, heidelberg, mannheim, aschaffenburg und teil trains from frankfurt, mainz, heidelberg, mannheim, weise sogar aus dem ruhrpott eingefahren, kam dann aschaffenburg and sometimes even from the ruhrpott, it 1995 schon öfter mal vor, dass wir statt in die schule zu happend that instead of going to school, we took a train gehen, in den zug gestiegen sind und uns in frankfurt to frankfurt and lied in wait to make some photos... mit der kamera auf die lauer gelegt haben...

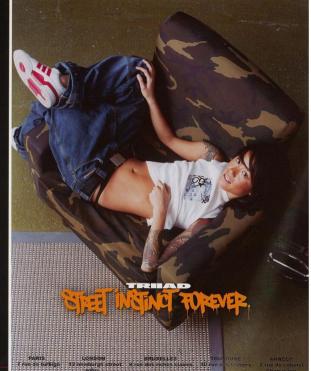
beste an der zeit war einfach, dass alles gefahren ist, the years 1993 to 1995 were the golden age of trainteilweise lahrelang, kann man sich kaum noch vorstel-bombing in the rhein main area, and the best part of this len, aber es war fast auf jedem train was drauf, und time was simply, that everything was rolling, partly years long, you can hardly imagine it, but almost on every train

















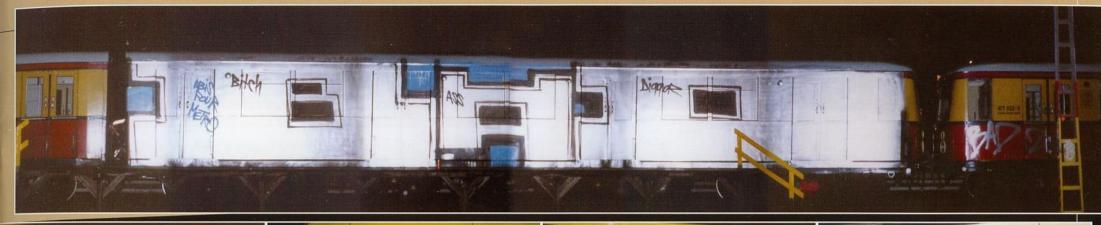




































anger - colors.on.steel - phore



escape.from.the.killing.fields



ghozt - dare



eezy





ince - otis



rusk - akut - cycle - ovie - t.kid - mist - simple



bor - pore



stylefile.middlepage.battlearea.07.2002



bates



Sia



























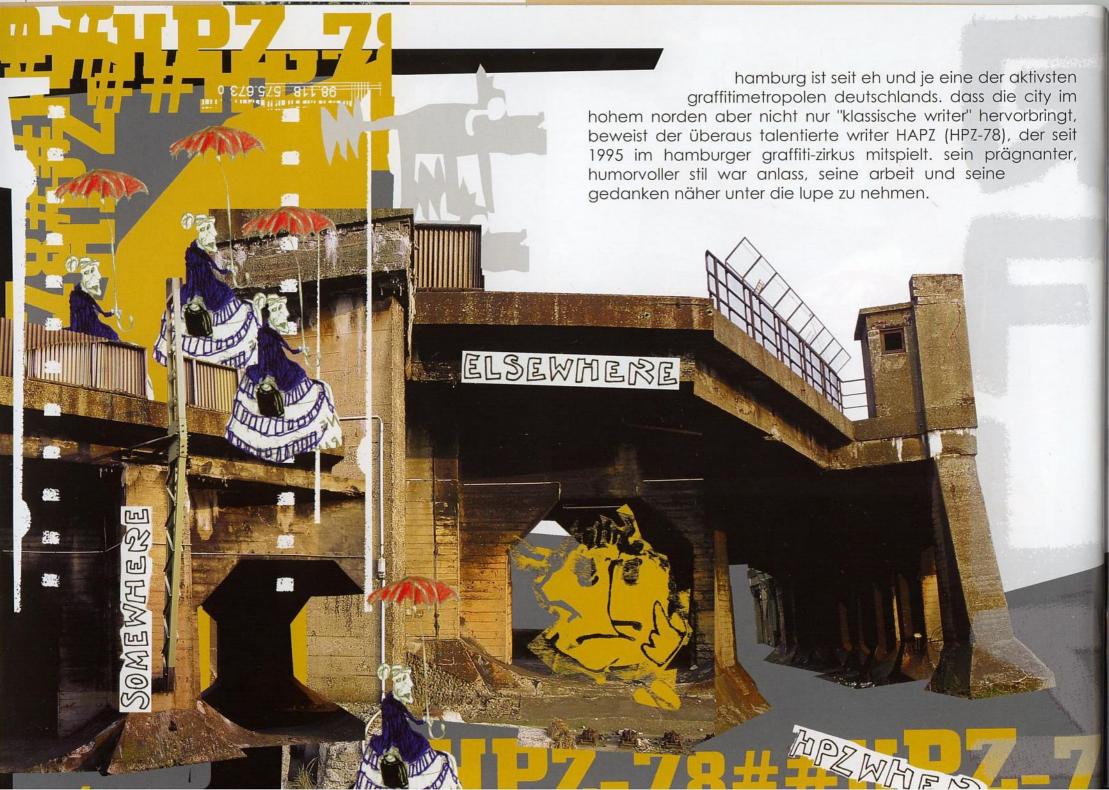
present



...play graffking-game at www.montana-cans.com/graffking

eckō.com

www.montana-cans.com





wie wirkt sich das malen auf dein leben aus?

das sprühen hat mir auf jeden fall eine richtung gezeigt. ich will immer künstlerisch tätig sein und einmal mein geld damit verdienen. da ich einen 3 jährigen sohn habe, dem ich viel zeit und kraft widme, kommt eine laufbahn als freier künstler für mich erstmal nicht in frage, dafür ist zu wenig platz im kopf und zuviel ungewissheit und risiko dabei. ich studiere jetzt illustration, hab' ein atelier in hamburg, wo ich meine sachen mache. wir arbeiten dort mit getting-up (ateliergemeinschaft von DAIM, TASEK, STOHEAD, DADDY COOL) zusammen, sind u.a. bei den vorbereitungen für die diesjährige URBAN DISCILPLINE in hamburg eingespannt. ich beschäftige mich jeden tag mit dem gestalten, es ist mein job.

welche projekte umkreisen dein künstlerdasein?

im moment versuche ich mich auf mein studium zu konzentrieren, mir fähigkeiten anzueignen und zu produzieren. ich will möglichst vielseitig arbeiten können, verschiedene medien beherrschen und experimentieren. konkrete projekte hab ich zur zeit nicht.

partner? ich hab mit STOHEAD zusammen die LOST SHEEP, wir machen recht viel zusammen. ansonsten hab ich mit GOMES, DESUR und FUNK ein atelier, das wir so nach und nach gemeinsam ausbauen. wir machen zur zeit aber neben der zusammenarbeit mit getting-up alle unser eigenes ding.

der beitrag von charactermalern bei produktionen wird nicht selten als zierendes beiwerk gesehen, oft werden bei veröffentlichungen nicht mal deren namen erwähnt, welche erfahrungen hast du bisher machen können?

es kam schon vor, dass ich nicht erwähnt wurde, weil mein tag vielleicht zu klein war. sollen sie besser hingucken, die magazinleute. bei produktionen sehe ich schrift- und backgroundleute als gleich wichtig an. schließlich ergänzt man einander und die sache lebt davon.

hast du vorbilder? welche künstler findest du interessant?

ich habe so direkt keine vorbilder, zumindest sind das keine künstler, im graffiti gibt es tausende leute, die ich total interessant finde, OS GEMEOS, HERBERT & VITCHE aus sao paulo sind da auf jeden fall nach wie vor an erster stelle. BANKSY aus england find' ich geil, LA MANO aus barcelona, FUTURA 2000 natürlich. TWIST, dave kinsey und diese ganze sogenannte street-art-bewegung mit AKAYism, BACTERIA, SPACE INVADER, HNT und STAK etc. plakate vom GIANT sind das größte, ich interessiere mich sehr für streetart-sachen, ich mag, wie durch einbeziehung der umgebung szenarien entstehen, neue bilderwelten, die man anders gar nicht umsetzen könnte. außerdem transportieren diese sachen oft eine sehr positive message, etwas humorvolles, aufheiterndes, was einen aus dem alltag heraus anspricht, auf jeden fall eine sehr zeitgemäße erscheinungsform von graffiti und eine weiterentwicklung, die den horizont erweitert und neue möglichkeiten aufzeigt, ich finde es schade, dass die ästhetik so schnell trendy geworden ist und dass irgendwelche werbefritzen es jetzt ausschlachten wie bei dieser kampagne für nike mit den schablonen. (anm. des setzers: checkt unsere street-attack seiten, MR. OLSEN aus münchen hat sich auf eigene faust auf diesen plakaten integriert).

dann muss wohl die "entdeckung" von neuen graffitimetropolen wie z.b. sao paulo eine grosse bereicherung deiner arbeit sein?

diese brasilianer haben mich umgehauen wie nichts vorher, weil die bilder so frei und innovativ sind und wirklich essenz haben. ich würd gerne mal nach sao paulo reisen um dort zu malen. scheint ein paradies zu sein.

differenzierung von legal-illegal? wie stehst du persönlich dazu?

viele leute führen endlose diskussionen darüber, was jetzt das wahre graffiti ist, für mich sind das einfach zwei ganz unterschiedliche dinge mit unterschiedlichen qualitäten, unterschiedlichen motivationen und konsequenzen. man muß wissen, was man mit seinen bildern vorhat, dann kann einem diese legal-illegal-diskussion doch völlig egal sein. ein legales graffiti ist für mich genauso echt wie ein illegales, weil das entscheidende ist, zu malen, etwas eigenes auf die beine zu stellen, toleranz und respekt zu üben und sich miteinander auszutauschen, man sollte schon wissen, dass graffiti aus dem illegalen entstanden ist und wegen seiner geschichte etwas besonderes, im gegensatz zu anderen ausdrucksformen ist. ein graffiti-künstler profitiert schließlich von diesem jungen, geheimnisvollen und provozierenden image, was graffiti wegen der illegalität umgibt. aber dass man unbedingt hardcore sein muß um ein "echter" sprüher zu sein ist, finde ich, ziemliche kinderkacke.

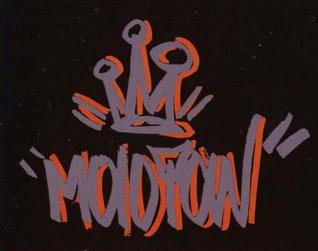
welche zukunftspläne hast du in verbindung mit deinem graffitiknowledge?

großartige zukunftsvisionen oder so hab ich nicht, denke ich. ich mach weiter so mein ding, versuche offen zu bleiben und von der welt um mich herum zu lernen, der rest ist, denke ich, schon gesagt worden. ich würd gern noch ein paar leute grüßen und zwar GOMES(!!!), DESUR und FUNK, die gettings/especally STOHEAD, ECB & KETSA, CESM, SAMZ, HAIS, MICHELLA, EAS, JYM, RAKS, Thomas vom UNDAPRESSURE HIP-HOP STORE Hamburg & EGO.

GRAFFITI LOVES YOU!



28 new colors



132 Linda's Sunset	133 patellorange		
134 Jachsorange	135 blutorange		
i i i i i i i i i i i i i i i i i i i	I 53 *MACrew*purple		
B7/Animbeerrot	136 fuchsiapink		
141 samtilla	154 миняманованю		
140 heliviolett	159 schwarzrot		
125 Innbaran	142 farmgrün		
156 torkies dunkel	155 Martha-Marine		
LISTANIOUS GROWN	■ 1414 Schromossidornin		
Elipational activities	147 mausgrau		
148 anthrazitgrau	1492 shwarzora (dd)		
157.birne	150 ockerbraum		
151 beloebraun	1674 Schokolasinhram		
159 teerschwarz	158 silver-dollar		

SKILLLS Germany worldwide distribution Friedrichstrasse 23 · D-77933 Lahr

^{e-mail:} info@molotow.de · www.molotow.de

phone ++49 (0) 78 21-2 55 11 · fax ++49 (0) 78 21-95 64 60

neue Farben + Farbtonkarte sofort bei uns erhältlich ... oder in jedem fetten Store + MZEE Mailorder !!!!!!

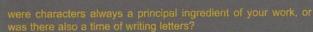
Abb. Linda's sunset 132



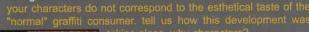


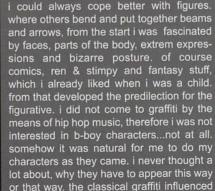
since the beginning hamburg is one of the most active cities of graffiti in germany. that the city in the north is not just bringing forth the "classic" graffiti writer, proves the extremely talented writer HAPZ (HPZ-78), who is playing in the graffiti circus of hamburg since 1995. his succinct, humorous style was the reason to take a close look on HAPZ, his work and his thoughts.





of course there was a time of writing letters. like every writer, i started tagging with a marker on my way to school. i was doing sketches, just styles and i have merciless copied. that was the stuff i sprayed at the beginning, but i was never really successful for myself, because i never liked a single piece i have painted. it was different with characters. i think it was in the summer 1997 when i said to myself, that there is always just one thing that you can do right. from then on i was just dealing with figures and backgrounds.





me, in my development probably the most. but somehow i was more interested in the world besides the styles. and the flavour of paint on whatever. from the classic graffiti i learned about the structure of pictures, but i could always express myself better with characters than with styles.

what kind of reactions do you get for your characters, from the public and from the scene?

i often get positive reactions for my stuff, from the scene and from the people who don't know a lot about graffiti. most of the time people regard it as funny what i make, although i show pretty pessimistic thoughts in my paintings sometimes.

i have heard once in a while, that the stuff i paint is not graffiti. but i dont give a FUCK about the opinion of narrow minded idiots. i think people who restrict graffiti to styles and representing are intolerant and stupid. i have a lot of respect for writers who take their pieces serious and who express themselves through their letters. i do the same with characters.

what do you link with your work on the wall? what is your personal motivation?

i am painting cause it is fun and i hope it will become my job. i am trying to document and show my perception and thoughts in my pictures, which have a lot to do with the life in a city and graffiti. on the other hand i see painting in public as a great possibility to draw attention to a different way of life, which for me is worth to be told, namely to be creative with yourself, the world around you and to search a way to live free and self determinated.

which meaning have devices like a stencil...for your work? How important is the surrounding?

i do not think that today a stencil is a "strange" device. If your're doing a graffiti, that does not mean you have to spray. You are creating pictures visible for everyone, in the streets on trains or wherever, some motives just can be done straight with a spraycan, which can easily become kindish graffiti. i don't like it, because it is boring, if something should look like it is roller-painted, i have to roller-paint it and not to try to rebuild the roller-painted, if a type must look sharp and symmetrical like on a poster or if the same element, for example for a pattern, has to be repeated, i will build a stencil, because it has to be sharp and look exactly like the others, those devices create the contrast and they make a picture interesting, the surrounding of a mural is a nice means which you can play with, the most important remains the picture, a fucked up house, which seem to be very atmospheric, should not be used as a highlight for a bad piece.

is your private surrounding field also touched by your work as a writer?

everything i am: experience, thinking and feeling is used and there often comes an idea for a picture out of that. in this respect my private surrounding touches my work, as whatever, and not the other way.

how does painting affect your life?

painting definitely showed me a different direction. I want to be creative and i want to earn my money with it. as i have a three year old son, whom i dedicate a lot of time and strength, there is no chance to become a free artist. there is too less space in my head and too much uncertanity and risk in it. i am studying



illustration, i got a atelier in hamburg where i can do my stuff. we work there together with getting up (a community with DAIM, TASEK, STOHEAD, DADDY COOL). We taking part in the preperations for this years URBAN DISCIPLINE in hamburg. i am creative everyday, it is my work.

what projects circle around your art?

at the moment i am trying to concentrate on my studies, to learn skills and to produce. i want to be able to work as diverse as possible, to master different medias and to experiment. i dont have real projects running.

partners

Thave LOST SHEEP together with STOHEAD, we do a lot together, and got a atelier with GOMES, DESUR and FUNK, that we extend step by step, but besides the cooperation with getting up, we all do our own thing.

the contribution of characterpainters by big productions is often seen as decoration, when they are published, often the names are not printed, what are your experiences that far? It happend, that i was not mentioned, maybe because my tag was to

it happend, that i was not mentioned, maybe because my tag was to small, the have to look closer, those magazine people, at big productions i see writing and background people equally important, after all we complete each other and graffiti is living from that.

do you have idols? which artist do you find interesting?

i don't have concrete idols, at least they are not artists. in graffiti there are thousands of people i find interesting, like OS GEMEOS, HERBERT&VITCHE from sao paulo are still on the top. i like BANKSY from england, LA MANO from barcelona, of course FUTURA 2000, TWIST, DAVE KINSEY and all of the so called street art movement with AKAYism, BACTERIA, SPACE INVADER, HNT and STAK etc. posters from GIANT are the greatest. i am interested in those street art stuff, i like it how new scenarios rise through the introduction of the surrounding, new pictureworlds, which can't be done on a different way. beside that those things often transport a positive message. something humorous, bright, which speaks to you out of the everyday life. it is a developed, up to date form of graffiti, which shows new pos-

sibilities. i am sad about the fact that esthetics has become trendy so fast and that some stupid comercialmakers canniblelize it like for the campain of nike with the stencils.

(check out our street-attack site. MR.OLSEN from munich got his own way to deal with that [setters comment])

for that the discovery of new graffitimetropolises like Sao Paulo must be a great enrichment for your work.

those brasilians have me bowled over like nothing before, because their paintings are so free and different and the have essence. I would like to travel to sao paulo and to paint there. looks like if it is paradies.

the difference between legal-illegal? what do you think about it?

a lot of people discuss that without ending, what is the true graffiti? for me those are two completely different things with different qualities, different motivations and consequences, you have to know, what do you want to do with your piece, then you can give a shit about the legal-illegal discussion. a legal graffiti for me is as real as an illegal one, because it is more important to paint, to do something on your own, to show tolerance and give respect and to comunicate with others, of course you should know that graffiti in the beginning was illegal and due to this fact it is really special compared to other forms of expression, a graffiti artist profits from that young, mysterious and provocative image that surrounds graffiti because of the illegality, but you don't have to be hardcore to be a real writer, i think this is pretty childish.

what are your plans for the future in combination with your graffiti knowledge?

i don't really have visions for the future, i guess. i will continue to do my thing, try to stay open-minded and learn from the world around me.

i would like to greet some people: GOMES!!!!; DESUR and FUNK, the gettings/especially STOHEAD; ECB&KETSA; CESM;

SAMZ; HAIS; MICHELLA; EAS, JYM, RAKS, thomas from UNDAPRESSURE HIP-HOP STORE in hamburg & EGO.

GRAFFITI LOVES YOU!





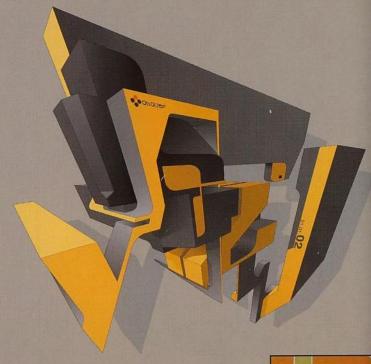


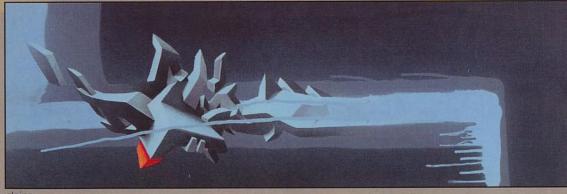




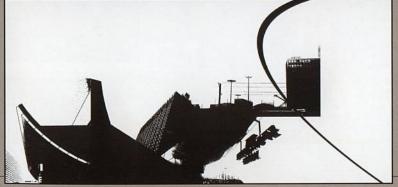


URBAN DISCIPLINE 2002 graffiti-art ausstellung



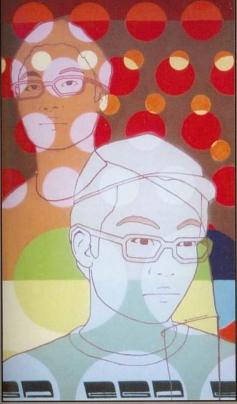


daim



Os Gemeos, Vitche, Herbert, Nina (Brasilien) Puzle (Melbourne/Australien) Mear (Los Angeles/USA) Joker (Portland/USA) Banksy (London/UK) Zedz (Amsterdam/Niederlande) CMP (Kopenhagen/Dänemark) Stak, HNT, Andrè, Oedipe/AlexOne (Paris/Frankreich) Nami/La Mano (Barcelona/Spanien) Dare, Toast (Schweiz) Loomit, Sat One (München) ECB (Landau) Viagrafik (Mainz) Seak (Köln) Peter Michalski (Dortmund) Stuka (Braunschweig) Esher (Berlin) Tasek, Daim, Daddy Cool, Stohead (Hamburg)





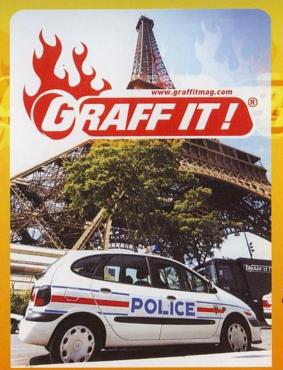
stuka



andre



os gemeos



Please start my 1 year subscription (4 issues, N°1-2-3-4) to GRAFF IT! MAG from the 1st issue + 1 free collector stickers set.

I enclose my payment by EURO Check (€) order to:
"GRAFF IT! PRODUCTIONS"
Payment by bank transfert: N°
IBAN FR76 1020 7000 7904 0790 1659 032 SWIFT CCBP FRPP MTG

Send this form (cut, copy, paste...) to :

GRAFF IT ! Prod. / Subscription BP 07 94251 GENTILLY CEDEX - France

Name:		
First name :		
Address:		
City:		
Zip code:		
Country:		



1 YEAR SUBSCRIPTION

1 COLLECTOR STICKERS SET

= 29 €

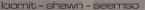
YEAH!!!... I want to have the benefit of this subscription at a very low price, and after, I will know everything about the french graffiti production and the secret recipe of camembert.



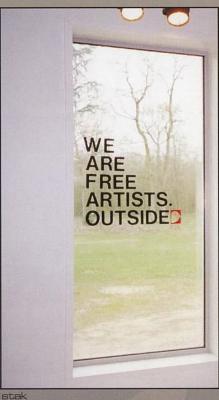




















Was als Experiment begann, ist nach nur zwei Jahren zum festen Date in den Terminkalendern der Graffitifans und vielen Kunstinteressierten aus Hamburg, aber auch bis weit über die Grenzen Deutschlands geworden.

Die Erwartungen sind hoch: Waren doch in den letzten beiden Jahren schon viele der derzeit besten und aktivsten Leinwandgraffitikünstler in Hamburg um ihre Skulpturen, Leinwandarbeiten und Installationen einer immer breiter werdenden Öffentlichkeit zu präsentieren.

Unter den Gästen fanden sich nicht nur die eingefleischten Fans der, für den Laien meist auf Anhieb schwer zu entziffernden Bilder, sondern auch immer mehr Kunstinteressierte älterer Semester finden den Weg zur URBAN DISCIPLINE, um sich über den Stand der Dinge der internationalen Galerie-Graffitiszene zu informieren. Graffiti ist Zeichen der Zeit, aktuell wie nie, trotzdem weit vom Ausverkauf entfernt und hat sich auch den Weg in Welten weitab von reviermarkierenden Ghettokids erkämpft.

Nicht nur ist es den Künstlern mittlerweile wichtiger denn je, mit ihren Werken an die Öffentlichkeit zu gehen, auch fällt das wachsende Interesse an diesen anspruchsvollen Werken auf, das nicht zuletzt an den von Jahr zu Jahr steigenden Besucherzahlen deutlich wird.

Längst sind die Einflüsse des Graffiti, in Design oder Werbung beispielsweise, nicht mehr

wegzudenken. Fehlende Berührungsängste und konstante Grenzüberschreitungen sind tatsächlich das Charakteristikum dieses sich selbst tragenden, weltweit arbeitenden Netzwerks, in dem Kommunikation und Teamwork eine wichtige Rolle spielen und das unter anderem von den auf der URBAN DISCIPLINE ausstellenden Aktivisten getragen wird. Einige Künstler haben seit Jahren ihren festen Platz in Graffitiausstellungen rund um den Erdball, haben unzählige Titelseiten von Tageszeitungen geschmückt und mit den verschiedensten Aktionen für eine Sensibilisierung der Öffentlichkeit für Graffiti gesorgt.

Andere machen erst seit kurzem auf sich aufmerksam, bringen aber mit ihren innovativen Werken selbst alte Hasen zum Staunen.

Allen gemeinsam ist die Liebe zur Arbeit mit der Sprühdose und allem, was damit im weitesten Sinne zu tun hat

Moden spielen eine untergeordnete Rolle, dennoch wird auch die URBAN DISCIPLINE 2002 in einer Momentaufnahme dieser Szene erneut eine unglaubliche Vielfalt von Stilen und Erscheinungsformen der derzeit wohl interessantesten und aktivsten Kunstrichtung weltweit zeigen.

Wie in den letzten beiden Jahren wird es auch 2002 ein aufwendiges Buch zur Ausstellung geben, das von den Organisatoren selber produziert und herausgegeben wird. Die beiden hochwertig produzierten Ausgaben der letzten Jahre sind bereits heute zu begehrten Sammlerstücken und Standardwerken der Szene geworden.

getting-up, Hamburg



Would you dare to offer those samoan brothers wack clothing?

Think about it.

地路下

Distributed by
TRASHMARK
Freigrafenweg 30
D-44357 Dortmund
Tel: +49-(0)231-937 111-12
Fax: +49-(0)231-937 111-2
info@trashmark.com
www.trashmark.com

Dealer inquires welcome











she briks exit lite exot ta term brits y/k crew shep feat

EXIT
Interessor

I













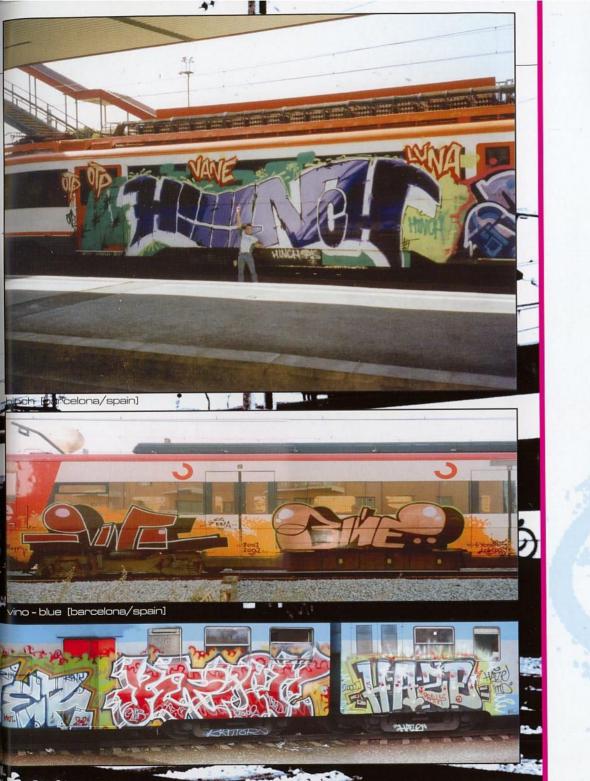
















Stylefile

issue 09 desertfile

moressum

the crew:

herausgeber publikat KG ober.sandmann

grafik.wüstenfüxxe

markus christl sebastian keim lars reuther

redaktionstschab

boogie.beduin

undercover.killer stuka.bsc

... and a big thanxxx 2 our worldwide soldiers:

edge82 - domanik - nis - frankfurtposse fedor - lichilier - weareshit - siggi - patnok hendrik - mencel - cnis - loco - mantz - stefan 50euno - eno - mickey - christoph - steffen nobin - tm - desa - maggnus - ärmel - ol sven - abissikent - hapzomat - minko - nobert

kontakt

stylefile-magazin **c/o publikat KG** D-63739 aschaffenburg fon: +49(0)6021/90040-0 fax: +49(0)6021/90040-20

> www.stylefile.de eMail: flix@stylefile.de

wedwest germany

stylefile versteht sich als ein magazin, welches die entwicklung in der writerszene dokumentiert. bei bilddarsteillungen geht es dem magazin ausschließlich um die k\u00fcnstlerischen aspekte. wir verweisen darauf, daß wir nicht dazu aufrufen, kriminellen handlungen nachzugehen. namentlich gekennzeichnete texte entsprechen nicht unbedigt der meinung der redaktion, so sieht's aus!!!!





SCRAWLWARS



Feel the Scrawl

Permanent paste marker for totally destruction also new: FLOWPEN, completely transparent, check www.ONTHERUN.de





